



Die Cholera

mitte unverändert fort. Täglich kommen Hunderte von Neuerkrankungen und ungefähr 200 Todesfälle unter der Bevölkerung, 50 unter den Truppen vor, wenn auch getrennt im Saale eine leichte Abnahme zu bemerken ist.

Das Haus eines Deutschen geflüchtet.

Der Wirtschafter Gottlieb Adolf Krause, der sich infolgedessen mit dem Einbruch der Russen befugigt, ist geflüchtet der 'Mittelsächsischen Zeitung' aus Dresden vom 8. November.

Mein Haus in Tripolis ist, während ich abwesen war, von 20 Italienern gewaltsam erbrochen und alle wissenschaftlichen Manuskripte aus Wäcker, 30000 beschriebene Verzeichnisse, Drucke, Manuskripte, Sammlungen, die bisher bisher unbekannter semitisch-italienischer Sprachen wurden durch die Durchsuchung erbrochen oder zerstört.

Wahnmund Scheitel gegen Deutschland.

In der türkischen Kammer gab es gestern heftige Debatten wegen des Falles des Deputierten Yusuf Pasha. Der irrispantier Mahmud von Scheitel Kascha antwortete auf die Angriffe der Opposition, daß er keineswegs die Absicht habe, eine Militärdiktatur einzuführen, und daß er auch nicht die Absicht habe, die Türkei zu verlassen.

Montenegriner, 9. November.

Als in der gestrigen Kammerung General Jemal Daski schwere Vorwürfe gegen den Kriegsminister richtete, kam es zu heftigen Unterredungen. Der Minister führte aus, er sei nicht Anhänger einer deutschen Politik.

Die Unruhen in Tunis.

Wang Becharria von Neapel bis nach Palermo bezieht in heutige Wägen zu geraten und vor allem die Franzosen bekommen die Wirkungen des durch die Italiener entsetzten religiösen Fanatismus zu spüren. Heber die in Tunis ausgebrochenen Unruhen wurde gemeldet.

Kleines Feuilleton.

\* 2. Symphonienkonzert des Stadttheater-Orchesters in Halle. Am 10. November, den 8. November. Was allgemein nicht gelang, was nicht sollte, das ist die Symphonie von Beethoven, die unter der Leitung des Mannheimer Hofoper, Iom und erstellte sein Engagement.

durch die einander widersprechenden Kriegsnachrichten aus Rom und Konstantinopel hervorgerufen worden ist.

Die Pest in Tanger.

Paris, 8. November. (Telegramm.) Aus Tanger wird gemeldet: Die mysteriösen Krankheitsfälle, von denen in letzter Zeit so viele in der Stadt und im Umkreis verstorben, die Ärzte haben festgestellt, daß die Pest in Tanger grassiert. Die Regierung hat angeordnet, daß in Sterbefällen die Leiden der eingebrachten Bevölkerung nicht begraben dürfen, ehe die Obduktion durch einen in Tanger wohnenden Arzt vorgenommen ist.

Die Revolution in China.

In einem Berliner Telegramm erklärt die 'Allgemeine Zeitung' zur Orientierung der Leser, daß man es nicht zu einem wüsten Messergericht von Unzufriedenheiten zu tun habe, sondern mit einer wohlüberlegten Bewegung, an deren Spitze Leute stehen, die für die Bedeutung und Macht des Auslands großes Verständnis haben.

Der sozialdemokratische Vizepräsident.

Dresden, 8. November. Der gestern mit seinen Präliminarrichtungen begonnene, hat bereits heute seine erste große Session, er wählte ein Präsidium und einen Leiter der Arbeiten ist. Und ein Sozialdemokrat ist erster Vizepräsident geworden.

Politische Uebersicht.

Die Reichstagsdebatten. Die beteiligten Behörden haben nunmehr sowohl in Preußen, wie auch in den anderen Bundesstaaten die Anweisung erhalten, die Vorbereitungen zu den Reichstagswahlen un verzögert in die Wege zu leiten.

Die innere Kolonisation.

Wie die 'Allg. Ztg.' berichtet, ist die Oberpräsidenten und Regierungen eine Anfrage gerichtet worden, welche Domänen in nächsten Jahre für An siedlungsbedürftige zur Verfügung stehen würden. Es ist daraufhin eine Reihe von Domänen vorgeschlagen worden, die unter gemeinnützigen Bedingungen für die innerkolonialisatorische Arbeit werden können.

Militärkalkulation von politischen Seiten.

Wie aus einem Telegramm aus London meldet, hat Salazar sein Wort als Ober der Armee in Portugal gegeben. Er hat sich für eine längere Zeit als bekannt, daß seine Gesundheit nicht zu wünschen übrig lasse und man geht in der Annahme wohl nicht fehl, daß er sich ganz dem politischen Leben zurückziehen wird.

Die Reform des Stundensystems in Preußen.

Das preussische Kultusministerium hat den lehrenden Räten nach einer Vorstudie über die Reform des Stundensystems in Preußen, was das Studium an den Stundenschulen ähnlich den Lehrgängen an den technischen Hochschulen Preußens betrifft. So soll in erster Linie als Aufnahmehinrichtung eine Vorbildung verlangt werden.

Der Berliner Aufstiehs-Ausschuss.

Der Berliner Aufstiehs-Ausschuss schreibt uns unter R. W. Mitarbeiter noch noch gefällig: Die Deputation der Mitglieder des Aufstiehs-Ausschusses, die heute beim Departement der Theaterabteilung des Kultusministeriums wegen Genehmigung der Konzeption an die Direktion des Aufstiehs-Ausschusses, hat, wie wir schon früher berichtet haben, einen sehr günstigen Ausgang genommen.

Ein Rufen für Freiheit.

Ein Rufen für Freiheit, nach einer Werbung unseres Berliner R. W. Mitarbeiters, gefällig des Schiffsbesizers des Auswanderers Berlin-Witten. In der bekannten 'Proletarier Rufen' der 'Schweizerische' Zeitung hat der Präsident der 'Allgemeinen Gewerkschaften' in der 'Allgemeinen Gewerkschaften' die wichtigsten Forderungen des unter der Leitung des Berliner Arbeitervereins in Berlin nicht vorerst gebildet.

hätten die Konventionen nur Aussicht auf Erfolg gehabt, wenn sie die Überführung der Sozialdemokraten gelungen wären. Die Parteien auch bereit gewesen, sie zu unterstützen, wenn ihnen andererseits die Konventionen zu einer Vertiefung im Präsidium geblieben hätten. Dazu haben sich die Konventionen aber nicht begeben.

Infolgedessen haben heute bei der Wahl des ersten Präsidiums der Sozialdemokraten für ihren Kandidaten Fräßler, der 26 Stimmen auf sich vereinigte. Die Nationalliberalen stimmten zusammen mit den Freireligiösen für ihren Kandidaten Dr. Vogel, der 25 Stimmen erhielt. Die Konventionen haben keine gemeinsame Wahl gefunden, sondern nur 17 Stimmen für ihren Kandidaten erhalten. Der Nationalliberal Dr. Vogel war somit als erster Präsident gewählt. Die Spannung zwischen Konventionen und Nationalliberalen kam nun bei der Wahl des ersten Vizepräsidenten offen zum Ausdruck. Dr. Vogel wurde auf 26 Stimmen durch den Nationalliberalen Fräßler, während 26 Stimmen, die wieder von den Konventionen stammten, unbeschrieben waren. Nationalliberalen und Freireligiösen hatten für den Nationalliberalen Fräßler 26 Stimmen abgegeben, während die Konventionen 26 Stimmen für ihn abgegeben hatten, aber er, wie er ausdrücklich betonte, infolge eines einstimmig gefassten Beschlusses der Konventionen seinen Kandidaten nicht aufstellen wollte.

Die Konventionen sind somit fertig damit, daß sie nicht im Präsidium vertreten sind. Ihre passive Resistenz beweist, wie wenig sie sich auf ein friedliches Zusammenarbeiten mit den anderen Parteien eingerichtet haben. Vermutlich wollen sie auch im nächsten Landtag nach den Worten handeln, die Herr Fräßler kürzlich in Dresden gesprochen hat: 'Es geht auf's Ganze!'

Die Reichstagsdebatten.

Die beteiligten Behörden haben nunmehr sowohl in Preußen, wie auch in den anderen Bundesstaaten die Anweisung erhalten, die Vorbereitungen zu den Reichstagswahlen un verzögert in die Wege zu leiten.

Im bayerischen Landtag kam es gestern zu einem offenen Bruch zwischen dem Ministerpräsidenten und dem Reichstag. Das Plenum hatte sich der Reichsminister wegen verweigert, den dem Zentrumsgesetzgebende Schwab gegen ihn in seiner Abwesenheit (starke Angriffe in unparlamentarischer Form verdrängte, ohne vom Präsidenten daran verhindert zu werden. An der darauffolgenden Sitzung des Reichstages leitete der Reichsminister die Minister für Reichsangelegenheiten nieder, mit der gleichzeitigen Erklärung, das Zentrum könne mit dem Reichsminister in der Angelegenheit der Staatsarbeiterfrage nicht mehr weiter verhandeln. Die Sitzung wurde abgebrochen.

Die innere Kolonisation. Wie die 'Allg. Ztg.' berichtet, ist die Oberpräsidenten und Regierungen eine Anfrage gerichtet worden, welche Domänen in nächsten Jahre für An siedlungsbedürftige zur Verfügung stehen würden. Es ist daraufhin eine Reihe von Domänen vorgeschlagen worden, die unter gemeinnützigen Bedingungen für die innerkolonialisatorische Arbeit werden können. (Es handelt sich um Domänen in Ostpreußen, Pommern und Brandenburg. Da die Domänen gegenwärtig noch verpachtet sind, kann die Veräußerung erst im Jahre 1913 erfolgen. Zu diesem Zweck schweben aus Zeit noch Verhandlungen mit den Interessierten über die innerkolonialisatorische Arbeit, die unter 'Eigene Scholle' in Frankfurt a. O. wegen Übernahme des Domänenbesitzes. Der Erlös aus den veräußerten Domänen soll zum Ankauf neuer Domänen in den Ostprovinzen und besonders in der Dinnark verwendet werden.)

Militärkalkulation von politischen Seiten. Wie aus einem Telegramm aus London meldet, hat Salazar sein Wort als Ober der Armee in Portugal gegeben. Er hat sich für eine längere Zeit als bekannt, daß seine Gesundheit nicht zu wünschen übrig lasse und man geht in der Annahme wohl nicht fehl, daß er sich ganz dem politischen Leben zurückziehen wird.

Die Reform des Stundensystems in Preußen.

Das preussische Kultusministerium hat den lehrenden Räten nach einer Vorstudie über die Reform des Stundensystems in Preußen, was das Studium an den Stundenschulen ähnlich den Lehrgängen an den technischen Hochschulen Preußens betrifft. So soll in erster Linie als Aufnahmehinrichtung eine Vorbildung verlangt werden. Die Reform des Stundensystems in Preußen, was das Studium an den Stundenschulen ähnlich den Lehrgängen an den technischen Hochschulen Preußens betrifft. So soll in erster Linie als Aufnahmehinrichtung eine Vorbildung verlangt werden.

Der Berliner Aufstiehs-Ausschuss.

Der Berliner Aufstiehs-Ausschuss schreibt uns unter R. W. Mitarbeiter noch noch gefällig: Die Deputation der Mitglieder des Aufstiehs-Ausschusses, die heute beim Departement der Theaterabteilung des Kultusministeriums wegen Genehmigung der Konzeption an die Direktion des Aufstiehs-Ausschusses, hat, wie wir schon früher berichtet haben, einen sehr günstigen Ausgang genommen.

Ein Rufen für Freiheit.

Ein Rufen für Freiheit, nach einer Werbung unseres Berliner R. W. Mitarbeiters, gefällig des Schiffsbesizers des Auswanderers Berlin-Witten. In der bekannten 'Proletarier Rufen' der 'Schweizerische' Zeitung hat der Präsident der 'Allgemeinen Gewerkschaften' in der 'Allgemeinen Gewerkschaften' die wichtigsten Forderungen des unter der Leitung des Berliner Arbeitervereins in Berlin nicht vorerst gebildet.



Magarische Manöver. Der Generalmajor Alfred wurde nach dem durch die Artillerie und Kavallerie...

Ein hantwirthschaftlicher Vortrag findet am Freitag nachmittag von 3 bis 5 Uhr im Saale der Kaiser-Schloßhalle...

Verkauf der Gasbeleuchtung. Gestern abend gegen 3 Uhr verlegte in einem Teil der Altstadt...

Schreibertentende. Im vergangenen Nacht gegen 2 Uhr wurde in einer Gartenlaube der Schreibergärten...

Eine erhebliche Verlesung trat gestern in der Deligierstraße ein. Von dem Grundst. Nr. 11a...

Ein Zusammenstoß erfolgte gestern mittig gegen 12 1/2 Uhr vor dem Grundst. Nr. 21 zwischen dem Motorwagen...

Ein von der Straßbahn. Gestern fuhr ein Pferd der Straßbahn Nr. 69 vor dem Herrn Wilhelm Demmler...

Ein Zusammenstoß erfolgte gestern mittig gegen 12 1/2 Uhr vor dem Grundst. Nr. 21 zwischen dem Motorwagen...

Ein von der Straßbahn. Gestern fuhr ein Pferd der Straßbahn Nr. 69 vor dem Herrn Wilhelm Demmler...

Ein Zusammenstoß erfolgte gestern mittig gegen 12 1/2 Uhr vor dem Grundst. Nr. 21 zwischen dem Motorwagen...

Ein von der Straßbahn. Gestern fuhr ein Pferd der Straßbahn Nr. 69 vor dem Herrn Wilhelm Demmler...

Ein Zusammenstoß erfolgte gestern mittig gegen 12 1/2 Uhr vor dem Grundst. Nr. 21 zwischen dem Motorwagen...

Ein von der Straßbahn. Gestern fuhr ein Pferd der Straßbahn Nr. 69 vor dem Herrn Wilhelm Demmler...

wunderte angegeben. (Die Zahlenstatistik ist ein neues Aufschreiben der italienischen offiziellen Berichte.)

Ausflug gegen Anexion. Petersburg, 9. November. (Orig.-Tel.) Nach hier zirkulierenden Gerüchten wird die russische Regierung die Anexion...

Kämpfe um Tripolis. Konstantinopel, 9. November. (Orig.-Tel.) Bei dem Kriegsmilitärministerium sind amtliche Meldungen eingelaufen...

Die Zerstörung Hankaus. London, 9. November. Aus Hankau wird berichtet: Zwei Drittel der Stadt sind durch das Feuer zerstört...

Yuanhschitai nachlos. London, 9. November. (Orig.-Tel.) „Daily Telegraph“ meldet von Peking: Die Einnahme von Kanting für die Rebellen...

Gasexplosion auf einem Bahnhofs. Berlin, 9. November. (Umfeldige Meldung.) Heute vormittag 1 1/2 Uhr entlief im Dientraum auf dem Breslauer Bahnhof...

Paris, 9. November. (Telegramm.) Von den Politicern des gestern nachmittag in Vorbereitung angenommenen französischen Radeobots „Kern“ wird die sensationelle Nachricht verbreitet...

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Der Sturm in der Nordsee. Carlsruhe, 9. November. (Telegramm.) Fortlaufend werden hier in der Nordsee die Schiffe eingeschlagen...

Der spanisch-französische Geheimvertrag. Paris, 9. November. Der spanisch-französische Geheimvertrag wird von verschiedenen Morgenblättern in recht unangenehmer Weise erörtert...

Die amtliche Verlustliste. Rom, 9. November. (Telegr.) In Rom ist gestern eine amtliche Verlustliste der Verluste der beiden kriegstreibenden Parteien in Tripolis und der Geyranais von Beginn des Krieges...

(Nach Schluss der Redaktion eingetroffen.)

Dresden, 9. November. Die heute mittig 1 Uhr bei Gründung des Landtages durch den König abgehaltene Thronrede findet das Vertrauen der Regierung an, den aus der andauernden Forderung...

Lebensmittel. Erbsen Pfund 18 Pf., Linsen Pfund 22 Pf., Faden-Nudeln 1/2 Pf. 14 Pf., Hausmach.-Nudeln 1/2 Pf. 14 Pf., Griess Pfund 18 Pf., Kakao 60 Pf., Hafer-Kakao 1/2 Pfund 26 Pf., Haferflocken Pfund 22 Pf., Gerstenflocken Pfund 26 Pf., Erbswürste 3 Stück 25 Pf., Tee 2 Pakete 15 Pf., Nussbaum.

Erbsen Pfund 18 Pf., Linsen Pfund 22 Pf., Faden-Nudeln 1/2 Pf. 14 Pf., Hausmach.-Nudeln 1/2 Pf. 14 Pf., Griess Pfund 18 Pf., Kakao 60 Pf., Hafer-Kakao 1/2 Pfund 26 Pf., Haferflocken Pfund 22 Pf., Gerstenflocken Pfund 26 Pf., Erbswürste 3 Stück 25 Pf., Tee 2 Pakete 15 Pf., Nussbaum.

10 November. \* Bromberg, 9. November. Rittergutsbesitzer v. Sosa in Böhlersee, Mitglied des Herrenhauses, ist im Alter von 82 Jahren am Verschlagen gestorben.

Die Rede des Reichstanzlers. Berlin, 9. November. (Reichst.) Das Haus und die Tribünen sind fast leert. Der Reichstanzler, die Staatssekretäre und die Minister...

Telegraphische Anfangs-Notierungen. Berliner Börse. Dinstag, 9. November 1911. Berliner Anleihe 104, Reichsbank 104, Reichsanleihe 104, Reichsbank 104, Reichsanleihe 104...

Die vorliegende Nummer des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis“ umfasst 16 Seiten.

CARMOL TUT WOHL. Eine Flasche 60 Heller. \* Zur Beachtung! Der heutzutage allgemein übliche Zeitung liegt eine Zeilung über die Verhältnisse der Arbeiter...

Erbsen Pfund 18 Pf., Linsen Pfund 22 Pf., Faden-Nudeln 1/2 Pf. 14 Pf., Hausmach.-Nudeln 1/2 Pf. 14 Pf., Griess Pfund 18 Pf., Kakao 60 Pf., Hafer-Kakao 1/2 Pfund 26 Pf., Haferflocken Pfund 22 Pf., Gerstenflocken Pfund 26 Pf., Erbswürste 3 Stück 25 Pf., Tee 2 Pakete 15 Pf., Nussbaum.











Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

Sauptstelle: Halle a. S., Wandeburgstraße 67. ... 1. Erhart, Schlosser, 1112, ... 2. Wagner, Schlosser, 10, ... 3. ...

2-3 tücht. Schlosser für Eisenhohbau sucht Monteur Albers, Bauteile Zementfabrik Gotha in Nietleben.

Tüchtige Schlosser für dauernde Beschäftigung gesucht. Elektrochemische Werke Ammendorf.

Dauernde Existenz

Freie Existenz und solid mit einem fester Einkommen bis 8-7000 Mk. ...

Gesucht junger gewandter Mann.

an besten bisheriger Schreiber eines Realgymnasiums, in Stenographie und Schreibmaschine ...

Versicherungsbüro

verschiedener Branchen wünscht per sofort oder bald jung. Mann, der demnächst seine ...

Hoher Verdienst.

Den Kleinrentieren eines fests. Verbrauchsartikels (Brennspiritus) ...

Jüngerer Schreiber

mit fester Kandidatur für hiesiges Gynasium (Schiffahrt) ...

Telephonist.

Zur Bedienung unserer Telephonzentrale suchen wir per bald ...

Lebens-Versicherung.

Altrenommierter, am eingehendste erstklassige Lebens-Versicherungs-Gesellschaft ...

Haupt-Agentur für Halle

suchen zu belegen. Derwegen aus besseren Kreisen, die unter ...

Ein seitenes Angebot!

Es hat noch keinen Käufer gegeben, welcher bei mühevoller ...

Der Alleinvertrieb

von einm. Herren mit etwas Kapital beizuführen ...

Vornehme, hochlohn. Existenz.

Herren, welche Interesse haben erlangen ...

Einige tüchtige Schmiede und Reffelschmiede

für dauernde Beschäftigung zum hohen Lohn sofort gesucht.

Einige tüchtige Dreher

zur Bedienung von Horizontal-Bohrwerken ...

Ascherslebener Maschinenbau-Aktiengesellschaft

normalis W. Schmidt & Co., Aschersleben.

Anschießliche Position.

Grüne alte Lebensversicherungsgesellschaft ...

Reisebesitzerin

zu belegen. Die Stellung ist mit gutem Gehalt ...

Regewandiger, erprobter junger Mann.

an besten aus dem ...

Sofort junger Mann

für dauernde Stellung als Stenograph ...

Klempner

für Apparatebau bei hohem Lohn ...

Helf. Männer-Gesangverein

sucht für die ...

Schuljunge

für Freitag und Sonnabend ...

Südm. Erdarbeiter

sucht Ernst Viehweg ...

Schlosser, Horizontalbohrer, Bohrer, Stosser.

Paul Franks & Co., Maschinenfabrik, Leipzig-Bühlitz-Ehrenberg.

100-200 Mk. Verdienst

bietet sich event. vor ...

Vertreter

werden von konfirmer ...

Bohrenschneller

an dauernde Beschäftigung ...

Damen

an allen Orten ...

Verkäuferin.

gleichzeitig am 1. Januar ...

Damen

an besten ...

Genügend für 1. Dezember und 1. Januar ...

Talentvolle Damen und Herren.

die gewillt sind, dem Verein zur Förderung der darstellenden ...

Gewandte, intelligente Buchhalterin

gewillt welche Stenographie und ...

Dienstmädchen

auswärtig, ...

Aufwartung

tätig von 7-11 Uhr für ...

Anst. Dame

3. Hof u. ...

Oberhemdenplätzerin

sucht ein ...

Junges Mädchen

auswärtig, ...

Damen und Herren.

die in der besten ...

Stuhnmädchen

suchen für häusliche ...

Stellen-Gesuche

Männliche ...

Tüchtiger Gärtner.

30 Jahre alt, ...

Junger Mann.

27 J. alt, ...

16jähr. Bursche

stellt Stelle als ...

Sg. Dame

mit ...

Ältere Frauen

suchen ...



Stabiles Turnred, verstellbare Stange, auswechselbar. ...

Ein außerordentlich gewandter ...

Ein außerordentlich gewandter ...

Stabiles Turnred, verstellbare Stange, auswechselbar. ...

Stabiles Turnred, verstellbare Stange, auswechselbar. ...



# Das Familienbad der Zukunft!

Hunderttausende Menschen bräuchten in der kälteren Jahreszeit nicht zu erkranken, wenn sie auch in dieser kälteren Jahreszeit regelmäßig baden würden. Gerade im Winter ist das Baden oder die Körperkur zum größten Teil fast allerdings die Schuld an der Mangelhaftigkeit der bestehenden Badeeinrichtungen und der Unmöglichkeit der Wannenbäder, oder aber daran, dass nicht jedermann sich die kostspieligen Bäder in der Anstalt leisten kann. Das Wannenbad ist auch nicht das Richtige!

Das Ideal-Riesel-Bad, Marke Z. & Co., ist das gesündeste, sauberste, bequemste, apparatuslose, gleichzeitig aber auch das billigste Bad für jede Jahreszeit. Das sanfte Rieselbad des Körpers mit heiliger, warmer Luft, die angenehme, gesunde und apparatuslose Badesoftware, besonders für Filla, wobei das Wasser mittels herabgelassener oder angewandter werden muss. Beim Rieselbad kann man mit wenig Wasser in wenigen Minuten in jedem beliebigen Raum ein beliebig warmes Riesel-Vollbad nehmen. Beim Rieselbad wird der Körper stets mit reinem, beim Rieselbad durch den Körper frei bleiben. Bei dem schnell verbrauchten Wasser, um ermüdet aus dem schmutzigen Badewasser herauszutreten.

Das regelmäßige Rieselbad, namentlich wenn dem Badewasser erweichende Substanzen, wie Bado- und Sessalo, Nadelholze, Krüuterabkochungen, weid, Essenzen etc. hinzugefügt werden, macht den Menschen körperlich weit geistig leistungsfähiger und bildet für nervöse, geschwächte, blutarme oder anstrengt arbeitende Personen das wahre Verjüngungsbad. — Preise für gebrauchsfertige Ideal-Rieselbäder, Marke Z. & Co.: mit 2 starken bronzefarbenen, Zinkblechgefassen a 5 Lit. M. 12.50, dieselben a 10 Lit. M. 16.—; mit 2 starken weisseillierten Metallgefassen a 5 Lit. M. 16.—, dieselben a 10 Lit. M. 20.—.

Porto und Verpackung für Bronzefarb. Apparate M. 1.— für weisseillierte Apparate M. 1.50.

**J. Zaruba & Co., Hamburg Nr. 250.**

Fabrik nachher hygienischer Bedarfsartikel.

Broschüre „Gesundheit und Langlebigkeit“ 160 Seiten stark, mit 100 Abbildungen, gratis und franko.



## Kleine Chronik.

**Beim verjüngten Glühwürmchen an den eigenen Eltern**  
hatte sich vor dem Jugendgerichtshof in Dresden der 15jährige Schüler D. zu verantworten. Dem Jungen war von einer in Leipzig verstorbenen Zante ein Vermögen von 200 000 M. zugefallen, und um dies zu erlangen, unternahm er einen Giftmord an den Eltern. Die Angelegenheit wurde sehr geheim gehalten. Nach dem Verurteilten wurde ihm das genannte Kapital nun vorenthalten. Die Fortsetzung des Termins wurde vertagt, da der Schüler auf seinen Weisungsantrag unterliegt werden will.

### Die Mutter als Wöchnerin.

Am 30. Oktober wurde in G. u. a. in der Wohnung seiner Mutter der 23jährige gestrafte F. G. in die Krippe gebracht und aufgefunden. Man glaubte allgemein an einen Selbstmord und wurde die Leiche zur Beerdigung aus freigelegtem Sarg mit der verstorbenen G. die früher selbst Wöchnerin eines Kindes war, dem sie vernehmlichen Gendarmen-Brigade einstellte, das sie ihren Sohn, als er bereits schlief, erdrosselt und ihn dann, um einen Selbstmord vorzutäuschen, am Bettende aufhängend hängte. Dieser Verbrechen wurde durch die Mutter selbst gestanden. Die Mutter wurde in das St. Annen-Gerichtshaus in Walsburg eingeliefert.

### Auch ein Jubiläum.

Wie aus Dresden gemeldet wird, hat der dortige Stadtrichter Schöberl bei der Enthüllung des Baugemeinschafters Rudolf Schmidt in Frankfurt a. D. seine 100. Versammlung vollzogen.

### Verhaftung eines Heiratswindmüllers.

In W. in der Nähe von J. wurde vor kurzem ein gefährlicher Heiratswindmüller in dem Agenten Johann Schöner aus Lüneburg verhaftet. Im Jahre 1907 heiratete er in W. ein Mädchen, in W. die ihm eine Mithilfe von 13 000 Kronen in die Ehe brachte, die ihm mit der jungen Frau nach London, ließ sie dort im Stich und verheiratete sich mit dem Gelde. Die Betroffene verlor darauf an Verwirrung Selbstmord. Zwei Jahre später heiratete er durch die gleichen Mittel eine junge Dame aus Dresden, die ihm ein Heiratsgeld von 10 000 Kronen und ein Haus in Dresden brachte. Nach dem Heiratsgeld ging er mit dem Gelde der Frau, 90 000 Kronen, durch und heiratete bald darauf in Wien die Tochter eines Fabrikanten, der er sich als amerikanischer Millionär vorstellte. Er ertrug die gleiche Heirat, die ihm 10 000 Kronen und dem Schmeißergerat 12 000 Kronen und Hof mit dem Gelde nach London. Als ihm dort wegen anderer Strafen der Boden zu heiß wurde, kehrte er nach Wien zurück, wo er festgenommen wurde.

### Mit dem Geliebten in die Verbannung gegangen.

Im Wehrburger Militärgefängnis fand die Trauung des ehemaligen Gefängniswärters Hofmann statt, der wegen Verbrechen in der Verbannung war. Hofmann hatte eine Frau, die ihm ein Heiratsgeld von 10 000 Kronen brachte. Hofmann ging mit der Frau nach London, ließ sie dort im Stich und verheiratete sich mit dem Gelde. Die Betroffene verlor darauf an Verwirrung Selbstmord. Zwei Jahre später heiratete er durch die gleichen Mittel eine junge Dame aus Dresden, die ihm ein Heiratsgeld von 10 000 Kronen und ein Haus in Dresden brachte. Nach dem Heiratsgeld ging er mit dem Gelde der Frau, 90 000 Kronen, durch und heiratete bald darauf in Wien die Tochter eines Fabrikanten, der er sich als amerikanischer Millionär vorstellte. Er ertrug die gleiche Heirat, die ihm 10 000 Kronen und dem Schmeißergerat 12 000 Kronen und Hof mit dem Gelde nach London. Als ihm dort wegen anderer Strafen der Boden zu heiß wurde, kehrte er nach Wien zurück, wo er festgenommen wurde.

### Das heilige Hemb des Jaren.

In Wehrburger Gesellschaften erzählt man sich aus dem Gefängnis, dass ein Mann, der von der Polizei verhaftet wurde, sich in der Öffentlichkeit zu zeigen hat, ein heiliges Hemb zu haben. Dieses heilige Hemb, das er von einem Mann in der Verbannung erhalten hat, ist ein heiliges Hemb, das er von einem Mann in der Verbannung erhalten hat. Dieses heilige Hemb, das er von einem Mann in der Verbannung erhalten hat, ist ein heiliges Hemb, das er von einem Mann in der Verbannung erhalten hat.

### Der Prophet der Mormonen gestorben.

Mr. Joseph Smith, der Prophet der Mormonen, starb in Salt Lake City im Alter von 72 Jahren an einer Lungenerkrankung. Er war ein Mann, der in der Verbannung war. Er war ein Mann, der in der Verbannung war. Er war ein Mann, der in der Verbannung war.

ihm mit der Frage an, was sein Vater wohl sagen würde, worauf das Kind ihm antwortete: „Aber Papa, kennst Du mich denn nicht?“

200 Vereinte lebendig begraben.  
Ein verhängnisvolles Grundvergehen hat sich, wie schon kurz gemeldet, in Johannesburg (Transvaal) ereignet. Durch ein Erdbeben wurde das Bergwerk „Brimble“ ein und begrub 200 Arbeiter lebendig, die gerade in dem Berg beschäftigt waren. Ueber das Schicksal der Eingeschlossenen, die hauptsächlich aus Eingeborenen bestanden, herrscht völlige Ungewissheit. Von einer Rettungsaktion möchte man bisher absehen, da weitere Erdbeben befürchtet werden und man die Rettungsmaßnahmen nicht auch in den nächsten Tagen finden will. Man hat wenig Hoffnung, die Eingeschlossenen noch lebend an den Tag zu befördern.

## Aus der Umgebung.

\* **Weschnitz, 8. November.** (Zur Bildung eines Vereins für Jugendpflege) tagte gestern abend im Saale zur Stadt Halle eine vom Ortsrat, Herrn Ziegl, abgerufene Versammlung. Der Zweck der Versammlung ist die Gründung eines Vereins für Jugendpflege in unserer Gegend. Der Vorsitz übernahm Herr Ziegl. Der Vorsitz übernahm Herr Ziegl. Der Vorsitz übernahm Herr Ziegl.

\* **Weschnitz, 8. November.** (Bei der gestrigen Stadtverordnetenwahl) wurde in der 1. Klasse Herr Steinbrunn, in der 2. Klasse Herr Ziegl, in der 3. Klasse Herr Ziegl, in der 4. Klasse Herr Ziegl, in der 5. Klasse Herr Ziegl, in der 6. Klasse Herr Ziegl, in der 7. Klasse Herr Ziegl, in der 8. Klasse Herr Ziegl, in der 9. Klasse Herr Ziegl, in der 10. Klasse Herr Ziegl, in der 11. Klasse Herr Ziegl, in der 12. Klasse Herr Ziegl, in der 13. Klasse Herr Ziegl, in der 14. Klasse Herr Ziegl, in der 15. Klasse Herr Ziegl, in der 16. Klasse Herr Ziegl, in der 17. Klasse Herr Ziegl, in der 18. Klasse Herr Ziegl, in der 19. Klasse Herr Ziegl, in der 20. Klasse Herr Ziegl, in der 21. Klasse Herr Ziegl, in der 22. Klasse Herr Ziegl, in der 23. Klasse Herr Ziegl, in der 24. Klasse Herr Ziegl, in der 25. Klasse Herr Ziegl, in der 26. Klasse Herr Ziegl, in der 27. Klasse Herr Ziegl, in der 28. Klasse Herr Ziegl, in der 29. Klasse Herr Ziegl, in der 30. Klasse Herr Ziegl, in der 31. Klasse Herr Ziegl, in der 32. Klasse Herr Ziegl, in der 33. Klasse Herr Ziegl, in der 34. Klasse Herr Ziegl, in der 35. Klasse Herr Ziegl, in der 36. Klasse Herr Ziegl, in der 37. Klasse Herr Ziegl, in der 38. Klasse Herr Ziegl, in der 39. Klasse Herr Ziegl, in der 40. Klasse Herr Ziegl, in der 41. Klasse Herr Ziegl, in der 42. Klasse Herr Ziegl, in der 43. Klasse Herr Ziegl, in der 44. Klasse Herr Ziegl, in der 45. Klasse Herr Ziegl, in der 46. Klasse Herr Ziegl, in der 47. Klasse Herr Ziegl, in der 48. Klasse Herr Ziegl, in der 49. Klasse Herr Ziegl, in der 50. Klasse Herr Ziegl, in der 51. Klasse Herr Ziegl, in der 52. Klasse Herr Ziegl, in der 53. Klasse Herr Ziegl, in der 54. Klasse Herr Ziegl, in der 55. Klasse Herr Ziegl, in der 56. Klasse Herr Ziegl, in der 57. Klasse Herr Ziegl, in der 58. Klasse Herr Ziegl, in der 59. Klasse Herr Ziegl, in der 60. Klasse Herr Ziegl, in der 61. Klasse Herr Ziegl, in der 62. Klasse Herr Ziegl, in der 63. Klasse Herr Ziegl, in der 64. Klasse Herr Ziegl, in der 65. Klasse Herr Ziegl, in der 66. Klasse Herr Ziegl, in der 67. Klasse Herr Ziegl, in der 68. Klasse Herr Ziegl, in der 69. Klasse Herr Ziegl, in der 70. Klasse Herr Ziegl, in der 71. Klasse Herr Ziegl, in der 72. Klasse Herr Ziegl, in der 73. Klasse Herr Ziegl, in der 74. Klasse Herr Ziegl, in der 75. Klasse Herr Ziegl, in der 76. Klasse Herr Ziegl, in der 77. Klasse Herr Ziegl, in der 78. Klasse Herr Ziegl, in der 79. Klasse Herr Ziegl, in der 80. Klasse Herr Ziegl, in der 81. Klasse Herr Ziegl, in der 82. Klasse Herr Ziegl, in der 83. Klasse Herr Ziegl, in der 84. Klasse Herr Ziegl, in der 85. Klasse Herr Ziegl, in der 86. Klasse Herr Ziegl, in der 87. Klasse Herr Ziegl, in der 88. Klasse Herr Ziegl, in der 89. Klasse Herr Ziegl, in der 90. Klasse Herr Ziegl, in der 91. Klasse Herr Ziegl, in der 92. Klasse Herr Ziegl, in der 93. Klasse Herr Ziegl, in der 94. Klasse Herr Ziegl, in der 95. Klasse Herr Ziegl, in der 96. Klasse Herr Ziegl, in der 97. Klasse Herr Ziegl, in der 98. Klasse Herr Ziegl, in der 99. Klasse Herr Ziegl, in der 100. Klasse Herr Ziegl, in der 101. Klasse Herr Ziegl, in der 102. Klasse Herr Ziegl, in der 103. Klasse Herr Ziegl, in der 104. Klasse Herr Ziegl, in der 105. Klasse Herr Ziegl, in der 106. Klasse Herr Ziegl, in der 107. Klasse Herr Ziegl, in der 108. Klasse Herr Ziegl, in der 109. Klasse Herr Ziegl, in der 110. Klasse Herr Ziegl, in der 111. Klasse Herr Ziegl, in der 112. Klasse Herr Ziegl, in der 113. Klasse Herr Ziegl, in der 114. Klasse Herr Ziegl, in der 115. Klasse Herr Ziegl, in der 116. Klasse Herr Ziegl, in der 117. Klasse Herr Ziegl, in der 118. Klasse Herr Ziegl, in der 119. Klasse Herr Ziegl, in der 120. Klasse Herr Ziegl, in der 121. Klasse Herr Ziegl, in der 122. Klasse Herr Ziegl, in der 123. Klasse Herr Ziegl, in der 124. Klasse Herr Ziegl, in der 125. Klasse Herr Ziegl, in der 126. Klasse Herr Ziegl, in der 127. Klasse Herr Ziegl, in der 128. Klasse Herr Ziegl, in der 129. Klasse Herr Ziegl, in der 130. Klasse Herr Ziegl, in der 131. Klasse Herr Ziegl, in der 132. Klasse Herr Ziegl, in der 133. Klasse Herr Ziegl, in der 134. Klasse Herr Ziegl, in der 135. Klasse Herr Ziegl, in der 136. Klasse Herr Ziegl, in der 137. Klasse Herr Ziegl, in der 138. Klasse Herr Ziegl, in der 139. Klasse Herr Ziegl, in der 140. Klasse Herr Ziegl, in der 141. Klasse Herr Ziegl, in der 142. Klasse Herr Ziegl, in der 143. Klasse Herr Ziegl, in der 144. Klasse Herr Ziegl, in der 145. Klasse Herr Ziegl, in der 146. Klasse Herr Ziegl, in der 147. Klasse Herr Ziegl, in der 148. Klasse Herr Ziegl, in der 149. Klasse Herr Ziegl, in der 150. Klasse Herr Ziegl, in der 151. Klasse Herr Ziegl, in der 152. Klasse Herr Ziegl, in der 153. Klasse Herr Ziegl, in der 154. Klasse Herr Ziegl, in der 155. Klasse Herr Ziegl, in der 156. Klasse Herr Ziegl, in der 157. Klasse Herr Ziegl, in der 158. Klasse Herr Ziegl, in der 159. Klasse Herr Ziegl, in der 160. Klasse Herr Ziegl, in der 161. Klasse Herr Ziegl, in der 162. Klasse Herr Ziegl, in der 163. Klasse Herr Ziegl, in der 164. Klasse Herr Ziegl, in der 165. Klasse Herr Ziegl, in der 166. Klasse Herr Ziegl, in der 167. Klasse Herr Ziegl, in der 168. Klasse Herr Ziegl, in der 169. Klasse Herr Ziegl, in der 170. Klasse Herr Ziegl, in der 171. Klasse Herr Ziegl, in der 172. Klasse Herr Ziegl, in der 173. Klasse Herr Ziegl, in der 174. Klasse Herr Ziegl, in der 175. Klasse Herr Ziegl, in der 176. Klasse Herr Ziegl, in der 177. Klasse Herr Ziegl, in der 178. Klasse Herr Ziegl, in der 179. Klasse Herr Ziegl, in der 180. Klasse Herr Ziegl, in der 181. Klasse Herr Ziegl, in der 182. Klasse Herr Ziegl, in der 183. Klasse Herr Ziegl, in der 184. Klasse Herr Ziegl, in der 185. Klasse Herr Ziegl, in der 186. Klasse Herr Ziegl, in der 187. Klasse Herr Ziegl, in der 188. Klasse Herr Ziegl, in der 189. Klasse Herr Ziegl, in der 190. Klasse Herr Ziegl, in der 191. Klasse Herr Ziegl, in der 192. Klasse Herr Ziegl, in der 193. Klasse Herr Ziegl, in der 194. Klasse Herr Ziegl, in der 195. Klasse Herr Ziegl, in der 196. Klasse Herr Ziegl, in der 197. Klasse Herr Ziegl, in der 198. Klasse Herr Ziegl, in der 199. Klasse Herr Ziegl, in der 200. Klasse Herr Ziegl, in der 201. Klasse Herr Ziegl, in der 202. Klasse Herr Ziegl, in der 203. Klasse Herr Ziegl, in der 204. Klasse Herr Ziegl, in der 205. Klasse Herr Ziegl, in der 206. Klasse Herr Ziegl, in der 207. Klasse Herr Ziegl, in der 208. Klasse Herr Ziegl, in der 209. Klasse Herr Ziegl, in der 210. Klasse Herr Ziegl, in der 211. Klasse Herr Ziegl, in der 212. Klasse Herr Ziegl, in der 213. Klasse Herr Ziegl, in der 214. Klasse Herr Ziegl, in der 215. Klasse Herr Ziegl, in der 216. Klasse Herr Ziegl, in der 217. Klasse Herr Ziegl, in der 218. Klasse Herr Ziegl, in der 219. Klasse Herr Ziegl, in der 220. Klasse Herr Ziegl, in der 221. Klasse Herr Ziegl, in der 222. Klasse Herr Ziegl, in der 223. Klasse Herr Ziegl, in der 224. Klasse Herr Ziegl, in der 225. Klasse Herr Ziegl, in der 226. Klasse Herr Ziegl, in der 227. Klasse Herr Ziegl, in der 228. Klasse Herr Ziegl, in der 229. Klasse Herr Ziegl, in der 230. Klasse Herr Ziegl, in der 231. Klasse Herr Ziegl, in der 232. Klasse Herr Ziegl, in der 233. Klasse Herr Ziegl, in der 234. Klasse Herr Ziegl, in der 235. Klasse Herr Ziegl, in der 236. Klasse Herr Ziegl, in der 237. Klasse Herr Ziegl, in der 238. Klasse Herr Ziegl, in der 239. Klasse Herr Ziegl, in der 240. Klasse Herr Ziegl, in der 241. Klasse Herr Ziegl, in der 242. Klasse Herr Ziegl, in der 243. Klasse Herr Ziegl, in der 244. Klasse Herr Ziegl, in der 245. Klasse Herr Ziegl, in der 246. Klasse Herr Ziegl, in der 247. Klasse Herr Ziegl, in der 248. Klasse Herr Ziegl, in der 249. Klasse Herr Ziegl, in der 250. Klasse Herr Ziegl, in der 251. Klasse Herr Ziegl, in der 252. Klasse Herr Ziegl, in der 253. Klasse Herr Ziegl, in der 254. Klasse Herr Ziegl, in der 255. Klasse Herr Ziegl, in der 256. Klasse Herr Ziegl, in der 257. Klasse Herr Ziegl, in der 258. Klasse Herr Ziegl, in der 259. Klasse Herr Ziegl, in der 260. Klasse Herr Ziegl, in der 261. Klasse Herr Ziegl, in der 262. Klasse Herr Ziegl, in der 263. Klasse Herr Ziegl, in der 264. Klasse Herr Ziegl, in der 265. Klasse Herr Ziegl, in der 266. Klasse Herr Ziegl, in der 267. Klasse Herr Ziegl, in der 268. Klasse Herr Ziegl, in der 269. Klasse Herr Ziegl, in der 270. Klasse Herr Ziegl, in der 271. Klasse Herr Ziegl, in der 272. Klasse Herr Ziegl, in der 273. Klasse Herr Ziegl, in der 274. Klasse Herr Ziegl, in der 275. Klasse Herr Ziegl, in der 276. Klasse Herr Ziegl, in der 277. Klasse Herr Ziegl, in der 278. Klasse Herr Ziegl, in der 279. Klasse Herr Ziegl, in der 280. Klasse Herr Ziegl, in der 281. Klasse Herr Ziegl, in der 282. Klasse Herr Ziegl, in der 283. Klasse Herr Ziegl, in der 284. Klasse Herr Ziegl, in der 285. Klasse Herr Ziegl, in der 286. Klasse Herr Ziegl, in der 287. Klasse Herr Ziegl, in der 288. Klasse Herr Ziegl, in der 289. Klasse Herr Ziegl, in der 290. Klasse Herr Ziegl, in der 291. Klasse Herr Ziegl, in der 292. Klasse Herr Ziegl, in der 293. Klasse Herr Ziegl, in der 294. Klasse Herr Ziegl, in der 295. Klasse Herr Ziegl, in der 296. Klasse Herr Ziegl, in der 297. Klasse Herr Ziegl, in der 298. Klasse Herr Ziegl, in der 299. Klasse Herr Ziegl, in der 300. Klasse Herr Ziegl, in der 301. Klasse Herr Ziegl, in der 302. Klasse Herr Ziegl, in der 303. Klasse Herr Ziegl, in der 304. Klasse Herr Ziegl, in der 305. Klasse Herr Ziegl, in der 306. Klasse Herr Ziegl, in der 307. Klasse Herr Ziegl, in der 308. Klasse Herr Ziegl, in der 309. Klasse Herr Ziegl, in der 310. Klasse Herr Ziegl, in der 311. Klasse Herr Ziegl, in der 312. Klasse Herr Ziegl, in der 313. Klasse Herr Ziegl, in der 314. Klasse Herr Ziegl, in der 315. Klasse Herr Ziegl, in der 316. Klasse Herr Ziegl, in der 317. Klasse Herr Ziegl, in der 318. Klasse Herr Ziegl, in der 319. Klasse Herr Ziegl, in der 320. Klasse Herr Ziegl, in der 321. Klasse Herr Ziegl, in der 322. Klasse Herr Ziegl, in der 323. Klasse Herr Ziegl, in der 324. Klasse Herr Ziegl, in der 325. Klasse Herr Ziegl, in der 326. Klasse Herr Ziegl, in der 327. Klasse Herr Ziegl, in der 328. Klasse Herr Ziegl, in der 329. Klasse Herr Ziegl, in der 330. Klasse Herr Ziegl, in der 331. Klasse Herr Ziegl, in der 332. Klasse Herr Ziegl, in der 333. Klasse Herr Ziegl, in der 334. Klasse Herr Ziegl, in der 335. Klasse Herr Ziegl, in der 336. Klasse Herr Ziegl, in der 337. Klasse Herr Ziegl, in der 338. Klasse Herr Ziegl, in der 339. Klasse Herr Ziegl, in der 340. Klasse Herr Ziegl, in der 341. Klasse Herr Ziegl, in der 342. Klasse Herr Ziegl, in der 343. Klasse Herr Ziegl, in der 344. Klasse Herr Ziegl, in der 345. Klasse Herr Ziegl, in der 346. Klasse Herr Ziegl, in der 347. Klasse Herr Ziegl, in der 348. Klasse Herr Ziegl, in der 349. Klasse Herr Ziegl, in der 350. Klasse Herr Ziegl, in der 351. Klasse Herr Ziegl, in der 352. Klasse Herr Ziegl, in der 353. Klasse Herr Ziegl, in der 354. Klasse Herr Ziegl, in der 355. Klasse Herr Ziegl, in der 356. Klasse Herr Ziegl, in der 357. Klasse Herr Ziegl, in der 358. Klasse Herr Ziegl, in der 359. Klasse Herr Ziegl, in der 360. Klasse Herr Ziegl, in der 361. Klasse Herr Ziegl, in der 362. Klasse Herr Ziegl, in der 363. Klasse Herr Ziegl, in der 364. Klasse Herr Ziegl, in der 365. Klasse Herr Ziegl, in der 366. Klasse Herr Ziegl, in der 367. Klasse Herr Ziegl, in der 368. Klasse Herr Ziegl, in der 369. Klasse Herr Ziegl, in der 370. Klasse Herr Ziegl, in der 371. Klasse Herr Ziegl, in der 372. Klasse Herr Ziegl, in der 373. Klasse Herr Ziegl, in der 374. Klasse Herr Ziegl, in der 375. Klasse Herr Ziegl, in der 376. Klasse Herr Ziegl, in der 377. Klasse Herr Ziegl, in der 378. Klasse Herr Ziegl, in der 379. Klasse Herr Ziegl, in der 380. Klasse Herr Ziegl, in der 381. Klasse Herr Ziegl, in der 382. Klasse Herr Ziegl, in der 383. Klasse Herr Ziegl, in der 384. Klasse Herr Ziegl, in der 385. Klasse Herr Ziegl, in der 386. Klasse Herr Ziegl, in der 387. Klasse Herr Ziegl, in der 388. Klasse Herr Ziegl, in der 389. Klasse Herr Ziegl, in der 390. Klasse Herr Ziegl, in der 391. Klasse Herr Ziegl, in der 392. Klasse Herr Ziegl, in der 393. Klasse Herr Ziegl, in der 394. Klasse Herr Ziegl, in der 395. Klasse Herr Ziegl, in der 396. Klasse Herr Ziegl, in der 397. Klasse Herr Ziegl, in der 398. Klasse Herr Ziegl, in der 399. Klasse Herr Ziegl, in der 400. Klasse Herr Ziegl, in der 401. Klasse Herr Ziegl, in der 402. Klasse Herr Ziegl, in der 403. Klasse Herr Ziegl, in der 404. Klasse Herr Ziegl, in der 405. Klasse Herr Ziegl, in der 406. Klasse Herr Ziegl, in der 407. Klasse Herr Ziegl, in der 408. Klasse Herr Ziegl, in der 409. Klasse Herr Ziegl, in der 410. Klasse Herr Ziegl, in der 411. Klasse Herr Ziegl, in der 412. Klasse Herr Ziegl, in der 413. Klasse Herr Ziegl, in der 414. Klasse Herr Ziegl, in der 415. Klasse Herr Ziegl, in der 416. Klasse Herr Ziegl, in der 417. Klasse Herr Ziegl, in der 418. Klasse Herr Ziegl, in der 419. Klasse Herr Ziegl, in der 420. Klasse Herr Ziegl, in der 421. Klasse Herr Ziegl, in der 422. Klasse Herr Ziegl, in der 423. Klasse Herr Ziegl, in der 424. Klasse Herr Ziegl, in der 425. Klasse Herr Ziegl, in der 426. Klasse Herr Ziegl, in der 427. Klasse Herr Ziegl, in der 428. Klasse Herr Ziegl, in der 429. Klasse Herr Ziegl, in der 430. Klasse Herr Ziegl, in der 431. Klasse Herr Ziegl, in der 432. Klasse Herr Ziegl, in der 433. Klasse Herr Ziegl, in der 434. Klasse Herr Ziegl, in der 435. Klasse Herr Ziegl, in der 436. Klasse Herr Ziegl, in der 437. Klasse Herr Ziegl, in der 438. Klasse Herr Ziegl, in der 439. Klasse Herr Ziegl, in der 440. Klasse Herr Ziegl, in der 441. Klasse Herr Ziegl, in der 442. Klasse Herr Ziegl, in der 443. Klasse Herr Ziegl, in der 444. Klasse Herr Ziegl, in der 445. Klasse Herr Ziegl, in der 446. Klasse Herr Ziegl, in der 447. Klasse Herr Ziegl, in der 448. Klasse Herr Ziegl, in der 449. Klasse Herr Ziegl, in der 450. Klasse Herr Ziegl, in der 451. Klasse Herr Ziegl, in der 452. Klasse Herr Ziegl, in der 453. Klasse Herr Ziegl, in der 454. Klasse Herr Ziegl, in der 455. Klasse Herr Ziegl, in der 456. Klasse Herr Ziegl, in der 457. Klasse Herr Ziegl, in der 458. Klasse Herr Ziegl, in der 459. Klasse Herr Ziegl, in der 460. Klasse Herr Ziegl, in der 461. Klasse Herr Ziegl, in der 462. Klasse Herr Ziegl, in der 463. Klasse Herr Ziegl, in der 464. Klasse Herr Ziegl, in der 465. Klasse Herr Ziegl, in der 466. Klasse Herr Ziegl, in der 467. Klasse Herr Ziegl, in der 468. Klasse Herr Ziegl, in der 469. Klasse Herr Ziegl, in der 470. Klasse Herr Ziegl, in der 471. Klasse Herr Ziegl, in der 472. Klasse Herr Ziegl, in der 473. Klasse Herr Ziegl, in der 474. Klasse Herr Ziegl, in der 475. Klasse Herr Ziegl, in der 476. Klasse Herr Ziegl, in der 477. Klasse Herr Ziegl, in der 478. Klasse Herr Ziegl, in der 479. Klasse Herr Ziegl, in der 480. Klasse Herr Ziegl, in der 481. Klasse Herr Ziegl, in der 482. Klasse Herr Ziegl, in der 483. Klasse Herr Ziegl, in der 484. Klasse Herr Ziegl, in der 485. Klasse Herr Ziegl, in der 486. Klasse Herr Ziegl, in der 487. Klasse Herr Ziegl, in der 488. Klasse Herr Ziegl, in der 489. Klasse Herr Ziegl, in der 490. Klasse Herr Ziegl, in der 491. Klasse Herr Ziegl, in der 492. Klasse Herr Ziegl, in der 493. Klasse Herr Ziegl, in der 494. Klasse Herr Ziegl, in der 495. Klasse Herr Ziegl, in der 496. Klasse Herr Ziegl, in der 497. Klasse Herr Ziegl, in der 498. Klasse Herr Ziegl, in der 499. Klasse Herr Ziegl, in der 500. Klasse Herr Ziegl, in der 501. Klasse Herr Ziegl, in der 502. Klasse Herr Ziegl, in der 503. Klasse Herr Ziegl, in der 504. Klasse Herr Ziegl, in der 505. Klasse Herr Ziegl, in der 506. Klasse Herr Ziegl, in der 507. Klasse Herr Ziegl, in der 508. Klasse Herr Ziegl, in der 509. Klasse Herr Ziegl, in der 510. Klasse Herr Ziegl, in der 511. Klasse Herr Ziegl, in der 512. Klasse Herr Ziegl, in der 513. Klasse Herr Ziegl, in der 514. Klasse Herr Ziegl, in der 515. Klasse Herr Ziegl, in der 516. Klasse Herr Ziegl, in der 517. Klasse Herr Ziegl, in der 518. Klasse Herr Ziegl, in der 519. Klasse Herr Ziegl, in der 520. Klasse Herr Ziegl, in der 521. Klasse Herr Ziegl, in der 522. Klasse Herr Ziegl, in der 523. Klasse Herr Ziegl, in der 524. Klasse Herr Ziegl, in der 525. Klasse Herr Ziegl, in der 526. Klasse Herr Ziegl, in der 527. Klasse Herr Ziegl, in der 528. Klasse Herr Ziegl, in der 529. Klasse Herr Ziegl, in der 530. Klasse Herr Ziegl, in der 531. Klasse Herr Ziegl, in der 532. Klasse Herr Ziegl, in der 533. Klasse Herr Ziegl, in der 534. Klasse Herr Ziegl, in der 535. Klasse Herr Ziegl, in der 536. Klasse Herr Ziegl, in der 537. Klasse Herr Ziegl, in der 538. Klasse Herr Ziegl, in der 539. Klasse Herr Ziegl, in der 540. Klasse Herr Ziegl, in der 541. Klasse Herr Ziegl, in der 542. Klasse Herr Ziegl, in der 543. Klasse Herr Ziegl, in der 544. Klasse Herr Ziegl, in der 545. Klasse Herr Ziegl, in der 546. Klasse Herr Ziegl, in der 547. Klasse Herr Ziegl, in der 548. Klasse Herr Ziegl, in der 549. Klasse Herr Ziegl, in der 550. Klasse Herr Ziegl, in der 551. Klasse Herr Ziegl, in der 552. Klasse Herr Ziegl, in der 553. Klasse Herr Ziegl, in der 554. Klasse Herr Ziegl, in der 555. Klasse Herr Ziegl, in der 556. Klasse Herr Ziegl, in der 557. Klasse Herr Ziegl, in der 558. Klasse Herr Ziegl, in der 559. Klasse Herr Ziegl, in der 560. Klasse Herr Ziegl, in der 561. Klasse Herr Ziegl, in der 562. Klasse Herr Ziegl, in der 563. Klasse Herr Ziegl, in der 564. Klasse Herr Ziegl, in der 565. Klasse Herr Ziegl, in der 566. Klasse Herr Ziegl, in der 567. Klasse Herr Ziegl, in der 568. Klasse Herr Ziegl, in der 569. Klasse Herr Ziegl, in der 570. Klasse Herr Ziegl, in der 571. Klasse Herr Ziegl, in der 572. Klasse Herr Ziegl, in der 573. Klasse Herr Ziegl, in der 574. Klasse Herr Ziegl, in der 575. Klasse Herr Ziegl, in der 576. Klasse Herr Ziegl, in der 577. Klasse Herr Ziegl, in der 578. Klasse Herr Ziegl, in der 579. Klasse Herr Ziegl, in der 580. Klasse Herr Ziegl, in der 581. Klasse Herr Ziegl, in der 582. Klasse Herr Ziegl, in der 583. Klasse Herr Ziegl, in der 584. Klasse Herr Ziegl, in der 585. Klasse Herr Ziegl, in der 586. Klasse Herr Ziegl, in der 587. Klasse Herr Ziegl, in der 588. Klasse Herr Ziegl, in der 589. Klasse Herr Ziegl, in der 590. Klasse Herr Ziegl, in der 591. Klasse Herr Ziegl, in der 592. Klasse Herr Ziegl, in der 593. Klasse Herr Ziegl, in der 594. Klasse Herr Ziegl, in der 595. Klasse Herr Ziegl, in der 596. Klasse Herr Ziegl, in der 597. Klasse Herr Ziegl, in der 598. Klasse Herr Ziegl, in der 599. Klasse Herr Ziegl, in der 600. Klasse Herr Ziegl, in der 601. Klasse Herr Ziegl, in der 602. Klasse Herr Ziegl, in der 603. Klasse Herr Ziegl, in der 604. Klasse Herr Ziegl, in der 605. Klasse Herr Ziegl, in der 606. Klasse Herr Ziegl, in der 607. Klasse Herr Ziegl, in der 608. Klasse Herr Ziegl, in der 609. Klasse Herr Ziegl, in der 610. Klasse Herr Ziegl, in der 611. Klasse Herr Ziegl, in der 612. Klasse Herr Ziegl, in der 613. Klasse Herr Ziegl, in der 614. Klasse Herr Ziegl, in der 615. Klasse Herr Ziegl, in der 616. Klasse Herr Ziegl, in der 617. Klasse Herr Ziegl, in der 618. Klasse Herr Ziegl, in der 619. Klasse Herr Ziegl, in der 620. Klasse Herr Ziegl, in der 621. Klasse Herr Ziegl, in der 622. Klasse Herr Ziegl, in der 623. Klasse Herr Ziegl, in der 624. Klasse Herr Ziegl, in der 625. Klasse Herr Ziegl, in der 626. Klasse Herr Ziegl, in der 627. Klasse Herr Ziegl, in der 628. Klasse Herr Ziegl, in der 629. Klasse Herr Ziegl, in der 630. Klasse Herr Ziegl, in der 631. Klasse Herr Ziegl, in der 632. Klasse Herr Ziegl, in der 633. Klasse Herr Ziegl, in der 634. Klasse Herr Ziegl, in der 635. Klasse Herr Ziegl, in der 636. Klasse Herr Ziegl, in der 637. Klasse Herr Ziegl, in der 638. Klasse Herr Ziegl, in der 639. Klasse Herr Ziegl, in der 640. Klasse Herr Ziegl, in der 641. Klasse Herr Ziegl, in der 642. Klasse Herr Ziegl, in der 643. Klasse Herr Ziegl, in der 644. Klasse Herr Ziegl, in der 645. Klasse Herr Ziegl, in der 646. Klasse Herr Ziegl, in der 647. Klasse Herr Ziegl, in der 648. Klasse Herr Ziegl, in der 649. Klasse Herr Ziegl, in der 650. Klasse Herr Ziegl, in der 651. Klasse Herr Ziegl, in der 652. Klasse Herr Ziegl, in der 653. Klasse Herr Ziegl, in der 654. Klasse Herr Ziegl, in der 655. Klasse Herr Ziegl, in der 656. Klasse Herr Ziegl, in der 657. Klasse Herr Ziegl, in der 658. Klasse Herr Ziegl, in der 659. Klasse Herr Ziegl, in der 660. Klasse Herr Ziegl, in der 661. Klasse Herr Ziegl, in der 662. Klasse Herr Ziegl, in der 663. Klasse Herr Ziegl, in der 664. Klasse Herr Ziegl, in der 665. Klasse Herr Ziegl, in der 666. Klasse Herr Ziegl, in der 667. Klasse Herr Ziegl, in der 668. Klasse Herr Ziegl, in der 669. Klasse Herr Ziegl, in der 670. Klasse Herr Ziegl, in der 671. Klasse Herr Ziegl, in der 672. Klasse Herr Ziegl, in der 673. Klasse Herr Ziegl, in der 674. Klasse Herr Ziegl, in der 675. Klasse Herr Ziegl, in der 676. Klasse Herr Ziegl, in der 677. Klasse Herr Ziegl, in der 678. Klasse Herr Ziegl, in der 679. Klasse Herr Ziegl, in der 680. Klasse Herr Ziegl, in der 681. Klasse Herr Ziegl, in der 682. Klasse Herr Ziegl, in der 683. Klasse Herr Ziegl, in der 684. Klasse Herr Ziegl, in der 685. Klasse Herr Ziegl, in der 686. Klasse Herr Ziegl, in der 687. Klasse Herr Ziegl, in der 688. Klasse Herr Ziegl, in der 689. Klasse Herr Ziegl, in der 690. Klasse Herr Ziegl, in der 691. Klasse Herr Ziegl, in der 692. Klasse Herr Ziegl, in der 693. Klasse Herr Ziegl, in der 694. Klasse Herr Ziegl, in der 695. Klasse Herr Ziegl, in der 696. Klasse Herr Ziegl, in der 697. Klasse Herr Ziegl, in der 698. Klasse Herr Ziegl, in der 699. Klasse Herr Ziegl, in der 700. Klasse Herr Ziegl, in der 701. Klasse Herr Ziegl, in der 702. Klasse Herr Ziegl, in der 703. Klasse Herr Ziegl, in der 704. Klasse Herr Ziegl, in der 705. Klasse Herr Ziegl, in der 706. Klasse Herr Ziegl, in der 707. Klasse Herr Ziegl, in der 708. Klasse Herr Ziegl, in der 709. Klasse Herr Ziegl, in der 710. Klasse Herr Ziegl, in der 711. Klasse Herr Ziegl, in





nommen. Sie kamen überein, daß Janny nach Stendal zu ihrer Mutter gehen, auf eine gerichtliche Aufreberung, zu ihrem Manne zurückzutreten, sich abwenden, und Karr jedoch auf bismilligsten Verlöbten lagern sollte. Auf diese Weise blieb Voller völlig aus den Verhandlungen und ihm die Wölschheit, später Janny zu betrauen.

Die Unterredung hatte in Karrs Wohnung an einem Sonntag vormittag stattgefunden. Janny war im Automobil vorgefahren, elegant und schicklich wie immer, als ob es ihre Braut eine formelle Visite abstrifte. Das neugierige und taunende Dienstmädchen begrüßte ihre Herrin mit Tränen. Sie glaubte, daß die Frau zurückkehre und wollte ihren Augen nicht trauen, als Karr nach einer Stunde seine Frau höflich und zuvorkommend bis zur Treppe begleitete.

Was diese Schriftchen doch für fomite Menschen sind! bedrängte sie nachmittags ihrer intimen Freundin, die sie auf ihrem Ausgange aufsuchte. „Wie eine fremde Dame hat der Herr Ihre Frau zur Korridorbühne hinausbegleitet, und ein Kompliment vor ihr gemacht, während sie so nicht.“

Das Mädchen suchte die Verneigung nachzumachen, wobei sie in eine Stellung geriet, die an einen hinfenden Sokrates erinnerte.

Karr und Janny hatten sich freilich und geschäftsmäßig über alles ausgesprochen. Zum Schluß aber konnte sich Janny doch nicht enthalten, mit einem ironischen Zug um den Mund zu bemerken: „Und nun wirst Du natürlich keine Magda betrauen?“

Karr wurde nicht verlegen.

„Du irrst Dich“, sagte er trocken. „Magda ist aus einem anderen Holz geschnitten wie Du.“ und die meisten Frauen. Ja, ich halte sie geradezu für eine laute Blaur.“

„Wo hast Du schon den Verdacht gemacht?“ Janny lachte nun noch ungeniert und hielt traurigerebend.

Das Fräulein würde sich sehr wahrscheinlich das energisch verhalten. Wenn sie benötigte Absichten hätte, würde sie in den vielen Jahren doch wohl häufig Gelegenheit gefunden haben, sich zu verloben und zu betrauen. Nein! Fräulein Wegner ist einer der

Charaktere, deren ganze Betätigung im Erwerb aufgeht. Kein Wunder! Sie stammt von blutarmen Leuten. Sie lennt die Schreden der Not, und richtet daher ihr ganzes Augenmerk darauf, sich zu einer unabhängigen, sorgelosen Stellung emporzuarbeiten. Wie sie betreiben, ist ihr das auch bereits gelungen.“

„Ja, meinsteiner“, sagte Janny. „Mag sie mit ihrem Vantage glücklich werden! Sedenfalls eine ganz exceptionnelle Frauenerscheinung! Mein Geheiß wäre das nicht. Eine Frau muß doch in erster Linie sich ausleben. Willstest ich es auch besser, Du läßt die Hand von ihr.“

Sie ging, und Karr sah sie erst nach Jahr und Tag wieder als Frau Janny Voller.

Alles hatte sich programmäßig abgewandelt. Die Klage, die Zehrbung, die Wiederbetrauerung. Nur das eine, auf das alle Eingewöhnten merkten, Magdas Verlobung mit Karr, trat nicht ein. Magda war jeden Morgen Punkt acht Uhr die erste im Bureau, als ob sie noch die besagte Kontoristin wäre, und schloß jeden Abend um sieben Uhr als letzte die Tür ab, wie eine konstatlich Verpöchtete. Sie trug ihr schwarzes Wollkleid, ihre weiße Halskrause, und raffte bei schlechtem Wetter sichtlich und einfach die Mäde zusammen, um nach ihrer Kreuzbergstraße zu gehen, trotzdem mehrere Straßenbahnen vom Wäckerplatz direkt dorthin fuhren.

Verstehene Verurtheilung, sie im Schatz aber in ein Stengeit einzuladen, hatte sie freudlich dankend abgelehnt, so daß es schließlich auf, weitere Annäherungsversuche zu machen. Nur im Bureau verkehrten sie ungenossen und frei, wie zwei Mädchen, welche ein und dasselbe Interesse verfolgten. Währe Geheißtsfreunde, besonders solche, welche an der Produktorenseite Zutritt hatten, munkelten nicht nur von dem überrollenden Aufstiege der Firma, sondern machten allerlei Anspielungen auf private Verhältnisse der Bewerber, die dieser verblüffend gefielen. Ob Voller, dem die viele Privatfragen erteilt, hatte sie ursprünglich ziemlich von oben herab behandelt, allein, nach kurzem Verkehr wurde sein Respekt vor der neuen Vorgesetzten von Woche zu Woche. Er konnte sich nicht genug wundern über die genaue Kenntnis des

Marttes und der Konjunktur, welche Fräulein Wegner an den Tag legte. Freilich mußte er nicht, daß die Dame seit mehr als fünfzehn Jahren den Weltmarkt mit einer Gewissenhaftigkeit und Umflacht inbunde, welche selbst dem erfahrenen, ausdauernden Börsenmann kaum möglich gewesen wäre. Die Abende in ihrer kleinen Stube am Kreuzberg waren ausschließlich diesen Studien gewidmet. Sie hatte sich nach und nach einen Schatz von Kenntnissen gesammelt, den sie jetzt mit Hilfe ihres wachsenden Kapitals in der erfolgreichsten Weise ausbeutete. Sellen schlug eine Spekulation fehl; denn sie war ebenso vorläufig wie Hing und angeteilt sich nur, wenn sie ihrer Größe völlig sicher war. Die Geschäfte der Firma wurden durch diese privaten Unternehmungen Magdas nicht gehindert. Ja, sie hatte es sogar verstanden, es so einzurichten, daß Starr bis zur Stunde hieron nichts erfuhr, und seine Abnung hatte, wie ihr Kapital ganz selbständig neben dem Aufblühen der Firma wuchs. Voller, der Windbeutel, wie ihn Voller nannte, war schon öfters dazwischen, um die Situation auszukundtellen und sich neuen Geheißtsstoff für seine Briefchen durch Berlin einzubohlen.

Man sollte es nicht für möglich halten, wie die Wegner sich betreiben kann, lautete meistens seine Einleitung. „Wenn ich es nicht von früher wüßte, wie sie immer hinter ihm her war, id wäre ebeno bumm wie die anderen und ließe mich täuschen. Aber mich schaupeilert sie nicht vor, wenn sie auch noch so oft „Herr Karr“ sagt. Natürlich, als ich sie auf der Straße anprechen wollte, ließ sie mich einfach stehen. Die reine Prinzessin! Und einen Hochmut hat das Weib! Na, sie hat ja auch Grund dazu. Aber auf eines launet sie doch amouft heitern wird, id er sie nicht!“

Magda Wegner wurde infolge dieser Gerüchte nach und nach eine interessante Persönlichkeit, sogar in den Kreisen, die gar nicht in geschäftlichen Beziehungen zu der Firma standen. Berlin, das verlebte Berlin, ist im Grunde klein und engbegrenzt, sobald sich ein Geheißtsstoff als dankbar erweist. Wie an einer Bühnenkur läuft er dann von Haus zu Haus.

(Fortsetzung folgt.)

**Peruyd-Fussbad-Pulver**



Ein neues, bisher nicht gekanntes Präparat aus Peru und Griechenland. Das Pulver ist in Seife Anwendung bereitet und verhilft Schmerzen, Wunden, Krampfen, Schwellungen und übermäßige Schweißbildung der Füße. Peruyd-Fussbadpulver, besonndt das Seidenröschen aller Gebieten und hygienisch Desinfiziert. 1 Paket 25 Fackelbäder 25 Pf. Erhältlich in den einschlägigen Geschäften.

Hans Schwarzkopf, G.m.b.H., Berlin N 37.

**Bezugsquelle von Delikatessen.**

Besonders empfehle ich meiner p. p. Kundschaft Vorzügl. Rhein- u. Moselweine von Mk. 1.00 an do. Rotweine von 1.10 an. Lager in Süd- u. Schaumweinen zu vorteilh. Preisen. Jeden Freitag **Frische Seefische.** u. Sonnabend **Fisch-Marinaden.**

**Feinste Flensburger Rauchhaale, Prima franz. Oelsardinen in jeder Preislage.**

**Outsee - Rollmöpse**

**Anilbrücken** **Holländerische Aal in Gelee** **Prascherheringe** **und dergl.** in grösster Anzahl zu vorteilhaftem Tagespreisen täglich frisch am Lager.

**Hamburger und weisfällische Saftschinken.** **Feinste Thüringer Würstwaren.** **Frankfurter- und Halberstädter-Würstchen.** **Rechte franz. Tafelkäse.** **Echter Schweine-, Edamer- und diverse Frühstückskäse.** **Feinste Tafelbutter.**

**Gemüse- und Frucht-Konserven** **Gemischte Marmeladen** **Feinstes Tafel-Obst, Bananen, Ananas etc.**

Feine englische und russische Teesorten.

**Stets frisch gebrannten Kaffee.**

— Prompter Versand nach auswärs. —  
Spezial-Preislisten stehen zu Diensten.

Telephon **Fr. Mühlbach**, ob. Grosse Nr. 1297, Steinstr. 58.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**heute u. morgen Ziehung**  
(keine Ziehungverlegung.)

**Schweidnitzer-Lotterie.**

Hauptgewinn 36 000, 18 000, 9 000 Mark bar etc.  
Lose à 1 Mark so lange Vorrat reicht bei

**Rich. Meyer**, ob. Belvaigerstraße 46.  
Telephon 3731.

**Stauend billige Preise**  
weil ich Ladenmiete spare.

Ein Beispiel:

Ein grosser Posten **Servietten 2.25**  
vollweiss, 1/2 Dutzend Mk.

Ein grosser Posten **Tischtücher 1.75**  
vollweiss, 130/190 gross 3/4.

**Sternfeld**, Gr. Ulrichstrasse 4-5,  
1. Etage, ob. Vorkammer.  
Kein Laden.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Zucht-Kodrun empfiehlt sich in Anbieten und Handarbeiten. Serie Offert, mit V. 8072 an. Me Grönd. Dief. 21ant. 1/389. Zeitreibeträge 30. 1. z.

**Konserven billig!**

Gemüse-Erbsen 2 Pfd.-Dose 38 Pf.

Junge Erbsen Pa. 2 Pfd.-Dose 48 Pf.

Junge Erbsen mittelfein 2 Pfd.-Dose 65 Pf.

Leipziger Allerlei Pa. 2 Pfd.-Dose 58 Pf.

Leipziger Allerlei mittelfein 2 Pfd.-Dose 75 Pf.

Junge Schnittbohnen la 2 Pfd.-Dose 45 Pf.

Junge Schnittbohnen la 4 Pfd.-Dose 85 Pf.

Prima Brechspargel mit Köpfen 2 Pfd.-Dose 105 Pf.

Prima Brechspargel mit Köpfen 1 Pfd.-Dose 55 Pf.

Prima Stangenspargel 2 Pfd.-Dose 145 Pf.

Prima Stangenspargel 1 Pfd.-Dose 80 Pf.

Erfurter Blumenkohl la 2 Pfd.-Dose 60 Pf.

Grünkohl und Rotkohl 2 Pfd.-Dose 40 Pf.

Karotten 2 Pfd.-Dose 34 Pf.

la Stachelbeeren 2 Pfd.-Dose 65 Pf.

Metzer Mirabellen 2 Pfd.-Dose 75 Pf.

Prima Pflaumen 2 Pfd.-Dose 48 Pf.

Mixed Pickles la Glas 90 und 50 Pf.

**Marinaden und Räucherwaren:**

FF. Anchovis Glas 25 Pf.

Gabelnissen Prima 1 Dose 38 Pf.

Appetit-Sild Prima 1 Dose 35 Pf.

Aal in Gelee la Dose 75 und 45 Pf.

Hering in Gelee Dose 35 Pf.

Russ. Kronsardinen S' Fass 145 Pf.

FF. Oelsardinen Dose 125 65 und 42 Pf.

Bücklinge Pa. per Kiste 125 Pf.

Flensburger Rauchhaale per Bund 48 Pf.

Geräucherter Lachs la 1/4 Pfund 40 und 25 Pf.

**F. H. Krause**  
Alter Markt 18.

Beschlüssen werden in meinen stählernen Geschäften entgegen genommen. Lieferung von 5 Dosen an frei Haus! 101

**Martinshörnchen**  
mit feinsten Füllungen  
Konditorei **F. W. Rothnick**,  
Bernburgerstrasse 5. — Fernsprecher 302.

**Martinshörnchen**  
mit verschiedenst. Füllungen empfiehlt 6787  
Fernspr. 2384. **H. Elitzsch**, Steg 9.  
Echte Gallei-Prot. Weis. Stuch. u. Feinbäckerei in elektr. Betrieb.

**August Lauffer Nachf.**  
Kl. Märkerstr. 10 (neben G. Uhlig.) — Tel. 2608.  
empfiehlt seine berühmten 1200

**Zitronat-Martinshörnchen**  
ebenso die gefüllten in hervorragender Güte.

**Martinshörnchen**  
prima Qualität, empfiehlt die 7845  
Bäckerei **Ernst Fleibiger**, Harz 44. Telefon 3901.

**ff. Martinshörnchen** 60  
mit feinsten Marzipan- und Fruchtfüllung empfiehlt 2911

**Konditorei u. Café Paul Linke**  
Hannischerplatz. Tel. 2163.

**Die feinsten Martinshörnchen**  
mit Marzipanfüllung, von 10 Pfg. bis 3 Mk. 6202

**Johannes David**, Geleistrasse 1.  
Fernspr. 127.

**Martinshörnchen**  
wie bekannt nur beste Qualität, mit Marzipan- u. Fruchtfüllung.

**Th. Drietschen, Wörmiltzerstr. 109.**

**Martinshörnchen**  
in vorzüglicher Qualität  
empfiehlt

**Konditorei Wilhelm**  
Leipzigerstrasse 59 am Riebeckplatz.  
Telephon 388.

**Bäckerei. Konditorei.**

**Ed. Rosenhahn**,  
Mereburgerstrasse 161 (Ecke Köbnigstrasse) 749  
empfiehlt zum Martinstage seine vorzüglichen

**Martinshörnchen** mit Nuss- und Marzipanfüllung

**ff. Martinshörnchen**  
in vorzüglicher Qualität empfiehlt

**Konditorei Oskar Koch**,  
Gr. Steinstrasse 36. — Tel. 1170.

Gr. Steinstrasse 7. **Martinshörnchen** Fernspr. 477.  
mit feinsten Füllung empfiehlt 1386

Konditorei von **Herrmann Pfautsch**

**Fellteppiche**  
größte Auswahl zu Fabrikpreisen bei

**Gebr. Dangelwitz**,  
Ritterplan 2. 1143

**Gänseklein**  
Reise- und Reiseartikel

**Frauen** Sie bei  
• keine magist. Pulver od. Feek  
• Perl. Sie. • wichtige Mar-  
• 10fache 1. 2. • Siele Dant-  
• lauben. • Offert. • Postlager-  
• farve 1/4 Dose a. 2. 1/2

**Wobner Bert. Wagnertore**  
Kostüm- u. Blumenstoffe, Anabenanz-  
• Carvins in all. Qualitäten. Engrospreise.  
• Gellertstr. 2. 1143



# M.BÄR'S 95 WOCHEN

## Schluss Sonntag den 12. November.

## Täglich neue Auslagen.

- |   |   |   |  |   |  |
|---|---|---|--|---|--|
| 5 Paar Tassen bl. dek. Porz. 95 Pf.                 | 1 feiner Brotkorb mit Korbgeweicht u. Nickelrand 95 Pf. | 6 Victoriakörgläser mit Goldrand 95 Pf.                         | 1 Schokoladenkanne, Neuhöft! 95 Pf.                | 1 echt silb. Armband 95 Pf.                     | 1 eleg. Taschenmesser 95 Pf.             |
| 5 Paar Tassen m. Goldrand echt Porz. 95 Pf.         | 2 Holz-Kabinett-Rahmen Neuhöft 95 Pf.                   | 1 Tablett hierzu 95 Pf.   | 1 Saucenlöffel, Perlmuttergriff 95 Pf.             | 1 Paarsilb. Manschettenkn. 95 Pf.               | 1 feine Soldatengarnitur 95 Pf.          |
| 1 grosse Kaffeekanne mit Patent-Deckel 95 Pf.       | 3 Alpaka-Esslöffel 95 Pf.                               | 1 Fischglasständer, 1 Netz, 1 Fischglatz, 1 Koralle usw. 95 Pf. | 1 Torrenheber in eleg. Kart. 95 Pf.                | 1 Brieföffnergarnitur 95 Pf.                    | 1 Rollwagen mit Pferd 95 Pf.             |
| 1 Obstservice 7 tlg. bl. dek. 95 Pf.                | 6 Alpaka-Teelöffel 95 Pf.                               | 4 farbige hohe Likörgläser, 1 Tablett 95 Pf.                    | 6 echt Britannia Bierboch, 1 Tablett hierzu 95 Pf. | 1 echt silb. Blusenmadel 95 Pf.                 | 2 Wasserträger neu 95 Pf.                |
| 1 Kaffeeservice Ind. blau Strohm. echt Porz. 95 Pf. | 500 Bog. Butterbrotpapier 95 Pf.                        | 6 Weingläser, Spez. Kristall 95 Pf.                             | 6 Aluminium-Esslöffel 95 Pf.                       | 1 grosser Schutzengel 2 Figuren 95 Pf.          | 1 Springfeuerzeug Ia 95 Pf.              |
| 1 Zigarettenschrank 95 Pf.                          | 3 Riegel Oranienb. Kernseife 95 Pf.                     | 6 Likörömer auf Füssen 95 Pf.                                   | 1 Semmelbehälter 95 Pf.                            | 1 eleg. Salonbüste 95 Pf.                       | 1 Taschenlampe komplett 95 Pf.           |
| 1 Kleiderleiste 95 Pf.                              | 1 Bierservice 7 tlg. 95 Pf.                             | 6 Weinömer auf boh. Füssen 95 Pf.                               | 1 Zwiebelbehälter, fein dek. 95 Pf.                | 1 Dackel-Leuchtern. Licht 1 Orig. Ascher 95 Pf. | 1 eleg. Damenhandsache 95 Pf.            |
| 1 Hartholzfasbank 95 Pf.                            | 1 Vogelbauer mit 4 Glasseiben 95 Pf.                    | 6 Toilettegarnit. Glas, 4 tlg. 95 Pf.                           | 1 Briekasten mit Hirschkopf 95 Pf.                 | 1 Brottrommel fein. Lack 95 Pf.                 | 1 Albumständer 1 Postkarten-Album 95 Pf. |
| 1 Davidis Kochbuch 95 Pf.                           | 1 Wischmesser, 1 Halter, 1 Hackbrett 95 Pf.             |   |  | 1 vern. Wandfeuerzeug 95 Pf.                    | 1 eleg. Karton Briefpapier 95 Pf.        |
| 1 grosse Schwarzwäld. Uhr 95 Pf.                    | 1 Obsthörde 95 Pf.                                      |   |  | 100 Bogen Briefpapier 95 Pf.                    | 100 Kuverts 95 Pf.                       |

### Ia. Lebensmittel.

- |   |                                |
|---|--------------------------------|
| Yg. Brechbohnen 2 Pfd.-Dose 88 Pf.                  | Puttinpulver 10 Pack 38 Pf.    |
| Jg. Schnittbohnen 2 Dose 88 Pf.                     | Bonillonwürfel 10 Stck. 15 Pf. |
| Jg. Schnittbohnen fadenlos 2 Pfd.-Dose 48 Pf.       | Erdwürste 3 Stck. 25 Pf.       |
| Leipz. Allerlei 2 Pfd.-Dose 58 Pf.                  | Oelsardinen Dose 55 48 35 Pf.  |
| Leipz. Allerlei 2 Pfd.-Dose 72 Pf.                  | Anchovis-Paste Tube 28 Pf.     |
| Leipz. Allerlei Ia. 2 Pfd.-Dose 1 <sup>10</sup> Pf. | Russ. Sardinen Glas 25 Pf.     |
| Gemüse-Erbsen 2 Pfd.-Dose 96 Pf.                    | Anchovis Glas 25 Pf.           |
| Jg. Erbsen mittel 2 Pfd.-Dose 48 Pf.                | Hering in Gelee Dose 25 Pf.    |
| Jg. Erbsen fein II 2 Dose 68 Pf.                    | Bismarck-Heringe Dose 42 Pf.   |
| Neue Zwiebel Pfund 12 Pf.                           | Frisch ger. Lachs Pfund 95 Pf. |

**Blumenschmuck**  
im Winter  
5 Hyacinthengläser  
sowie  
5 Hyacinthen  
alles zusammen **95 Pf.**



weiss, hellrot, hellblau, dunkelrot, hellrosa

# M.BÄR

Nacht.

### Ia. Lebensmittel.

- |                               |                                |
|-------------------------------|--------------------------------|
| Kakao rein Pfund 78 60 Pf.    | Volkskakes 1/4 Pfund 10 Pf.    |
| Hausaltshokolade Pfd. 58 Pf.  | Gem. Konfekt 1/4 Pfund 8 Pf.   |
| Blockschokolade Pfd. 58 Pf.   | Pralines 1/4 Pfund 12 Pf.      |
| Pflaumen 2 Pfd.-Dose 42 Pf.   | Pralines I 1/4 Pfund 20 Pf.    |
| Mirabellen 2 Pfd.-Dose 85 Pf. | Waffelbruch 1/4 Pfund 12 Pf.   |
| Delikatessheringe Dose 58 Pf. | Heidelbeerwein Flasche 58 Pf.  |
| Rollmöpse Dose 55 Pf.         | Stachelbeerwein Flasche 58 Pf. |
| Bratheringe Dose 48 Pf.       | Kirschsirup Flasche 85 50 Pf.  |
| Erdbeerwein Flasche 78 Pf.    | Erdbeersirup Flasche 85 50 Pf. |
| Traubenrosinen Pfund 75 Pf.   | Himbeersirup Flasche 42 Pf.    |

Grosse Ulrichstr. 54.

Der beste Beweis, dass

# Ritter Flügel Pianos

auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit angelangt sind, ist die Verleihung des Grand Prix, Turin 1911

In Voltmeter  
**Sittler Röhre** 78 Pf.

Vorzügl. Schüringer Rotmuff 62 Pf.

Rechen eintreffend:  
Ia Coffer Rippelbeer 82 Pf.

# F. H. Krause.

**Behandlung von Rheumatismus, Gicht und veralteten Leiden.**  
Meinen ausserordentlich positiven Schichtenanfang, Rheumatismus habe ich vom 15. d. M. an und von da ab jeden andern Tag meine Erhebungen in Feich bei Halle n. E. gegenü. d. Station beim Gehurt Herrn Knauer von 10-3 Uhr abgabte.  
Albert Koenig, Heilkundiger, Sülzen d. Str. St. Bitterfeld.

**Uns. tägl. Brot**  
ist das nahrh., leicht-verdauliche wohl-schmeckend u. haltb.

### Ideal-Brot

Gar. rein Roggenbrot  
Brot der Zukunft, Nur 2, hab. in d. Bäckerei von Fritz Bunde, Teichstr. 55, Friedrichsgerstrasse 38, A. Kretsch, Landwehrgerstrasse 5, E. Balle, Rob. Franzstrasse N. Karl Ranz, Mersburgstrasse 44, R. Rofert, Meckelstr. 22, Just Schmal, Trothstrasse, H. Heidrich, Forsterstrasse 99, Patent-Roggenmehl für Ideal-Brot ist nur zu beziehen durch 1141 Graf Schack & Co. Charlottenburg, Vertreter I. Halle n. Langensberg Hermann Voltmer, Thüringerstrasse 21.

### Zur Erlangung eines üppigen Busens.

Die Kunst, eine schöne Büste zu erzielen bildet für die Damen kein Geheimnis mehr, seitdem die wunderbaren Eigenschaften der Piliules Orientales bekannt sind. — Diese Piliulen besitzen in der Tat die Fähigkeit die Büste zu entwickeln, zu festigen und wiederherzustellen, ebenso wie die Knochenvorsprünge des Halses und der Schultern zu beseitigen, indem sie der ganzen Büste eine graziose Fülle verleihen, ohne die Taille zu erweitern.  
Die Piliules Orientales bestehen hauptsächlich aus orientalischen Pflanzenextrakten und sind gänzlich frei von Arsenik, der (ausnahmslos) Erzeugnisse, zum inneren oder äusseren Gebrauch verglichen werden können. — Ein über zwanzigjähriger Erfolg hat den Ruf der Piliules Orientales bestätigt und erwiesen, dass dieselben für die Frau sowohl wie für das junge Mädchen das einzige, wirklich zuverlässige Mittel bilden, einen üppigen und festen Busen zu erzielen.  
Leichte, diskrete Behandlung. — Dauernder Erfolg nach ungefähr zwei Monaten. Ein Flakon „Piliules Orientales“ ist franko und diskret erhältlich gegen Auslands-Postanweisung von Mk. 5.30 oder Filinmarkschlein und 30 Pfg. Markon an Apotheker J. Ratié, 9, Passage Verdun, Paris. Briefe sind mit 20 Pfg., Postkarte mit 10 Pfg. zu frankieren.  
Jede Leserin sollte sich von Herrn Ratié das sehr interessante Heftchen „Über die plastische Schönheit des Busens“, welches kostenfrei eingesandt wird, zukommen lassen.  
Diese Piliulen sind auch erhältlich bei: Berlin, Handr. Apotheke, Spandauerstr. 77, Munich, Eumel, Apoth. Seidlingerstrasse 13, Breslau, Adler-Apoth., Ring 59, Leipzig, Dr. Mylius, Markt 12, Frankfurt a. M., Engel-Apoth., Gr. Friedbergerstr. 45.

**Ausnahme-Angebot in Linoleum!**  
1000 qm durchgemustertes Linoleum (Lilald), prachtvolle Parkettmuster, Blumenbezüge etc.  
**35 P. qm 2,35 Mk.**  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
**G. Frauendorf, Schulstr. 34.**

### Speise- u. Wohnzimmer

in Gide u. Nisch in beliebiger schwerer Stuck. Jede Gewand für beide Zustimmungen empfiehlt  
**G. Schaible,**  
144 Stummhändler,  
Grosse Märkerstr. 26,  
Alter Markt 1.  
Zwangs nach allen Orten Deutsch-lands frei.  
Rauschlos gratis und franco.

**Blindbrands Verbänden**  
von frisch eingetroffenen  
Zündungsmittel (6399)  
Johannes Wittacher,  
Salz a. E., Bohlenstr. 11.  
Bin wieder in Halle n. E. d. Thomaststr. 5, II. 1.

**Drei Tropfen**



# Kaol

flüssige Metall-Politur  
macht das schmutzigste Metall spiegelblank  
in Flaschen von 10 bis 50 Pfg.  
Überall zu haben.  
Fabr. L. B. S. S. S. S. Berlin-Lichtenberg

**Wratzke & Steiger,** Gold, Juwelen, Silber.  
Fachgenosse 135  
Poststrasse 8. Vorschläge und Entwürfe für Umarmungsarbeiten.

**Osram-Metalldrahtlampen,**  
220 Volt, 16 Kerzen, absolute Stromstärke des Netzes, nur 29 Watt Stromverbrauch, vorwärts bei:  
**Funger & Haage,**  
Deutscher 25, Leipzigerstr. 70/71.